Presseinformation

1. September 2008

Jährlich rund 1 Million Besucher im Nationalpark Donau-Auen

Einzige große Flussauen-Landschaft Mitteleuropas

Angesichts der dynamischen Entwicklung der Region Wien-Pressburg gewinnt der Nationalpark Donau-Auen als nahes Freizeit- und Erholungsgebiet immer mehr an Bedeutung. Zählt man alle Au-Besucher zwischen Wien und Hainburg zusammen, so wird die Schutzlandschaft in einem Jahr über eine Million Mal betreten. Dazu verzeichnet das Nationalpark-Zentrum in Schloss-Orth jährlich rund 40.000 Besucher.

Das über 93.000 Quadratkilometer große heimische Wasserwaldgebiet ist die letzte geschützte Flussauen-Landschaft Mitteleuropas. Ziel ist es, die Donau-Auen nicht nur als Naturschutzgebiet mit seiner einzigartigen Tier- und Pflanzenwelt zu bewahren, sondern auch für den Tourismus weiter zu öffnen.

Über 36 Kilometer erstreckt sich der unverbaute Fließabschnitt der Donau im Bereich der Donau-Auen. Rund 800 Pflanzenarten, 30 verschiedene Säugetiere, darunter Wildschweine und Rotwild, 100 Brutvögelarten, wie Schwarzstörche, Eisvögel und die besonders seltenen Seeadler, sowie 60 verschiedene Fischarten sind in der Flusslandschaft heimisch.

Nähere Informationen: http://www.donauauen.at/.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse
E-Mail: presse@noel.gv.at
E-Mail: presse@noel.gv.at